

Feel it – Erfolgreich führen mit Gefühl und Verstand

Emotionale Kompetenz: Erfolgreich führen

High Performance Teams, tolle Produkte, herausragende Dienstleistung – hinter alledem stehen Menschen. Menschen, die sich wohlfühlen und Spaß haben im gemeinsamen Miteinander und der gemeinsamen Arbeit.

Zahlreiche Studien bestätigen: Zufriedenere Mitarbeiter sind kreativer, leistungsfähiger und innovativer. Außerdem sind sie bereit, für zufriedene Kunden die Extra-Meile zu gehen.

Aber wer bestimmt die Stimmung im Team? Ganz klar – die Führungskraft.

Die Art und Weise, wie das Management und jede einzelne Führungskraft kommuniziert, Feedback lebt und Kollegen wie Kunden wertschätzt, prägt die Unternehmenskultur. Ein höherer Emotionalitäts-Quotient fängt daher in der Chefetage an. Von hier kommen die wichtigen Impulse, die die Mitarbeiter dazu befähigen, das Beste zu geben und ihre Ideen umzusetzen.

Damit Mitarbeiter also aufblühen und gerne ihr Bestes geben, braucht es bewusste Führungskräfte, die um diese Vorgänge Bescheid wissen. Sie haben nicht nur ihr Ego und ihre Launen im Griff, sondern wissen um die Bedeutung ihrer guten Laune Bescheid. Sie haben einen guten Spürsinn für ihre eigenen Stimmungen entwickelt, können sich selbst auch in schwierigen Situationen in einen guten Zustand versetzen und haben sich zudem auch ein Leben designt, in dem sie sich selbst wohlfühlen.

Sie sind neben der Mitarbeiterführung vor allem Meister der Selbstführung.

Lernen Sie die Kunst der Selbstführung! Erleben Sie, wie sehr Sie und Ihre Mitarbeiter davon profitieren – nicht nur auf beruflicher Ebene, sondern in sämtlichen Lebensaspekten!

Zielgruppe Top Management

Mögliche Trainingsinhalte

1. Leading Yourself – Selbstführung

- Den Zusammenhang von Temperament und Intellekt kennen und nutzen
- Die Interaktion von Gefühl und Gedanken
Emotion und Kognition in der Führung
- Wie manage ich meine eigenen mentalen Zustände
– „Höchstleistung auf Knopfdruck“ –
Die Forschungsergebnisse von Kuhl für die Selbstführung nutzen
(Person-System-Interaktions-Theorie im Management)
- Transfer aus der High-Performance-Forschung
(Profi-Sport, Raumfahrt, Emergency Teams...)
Ins Top Management
(Carpenter-Effekt, mentales Training, Bewältigungskognitionen, Focusing...)
- Ergebnisse aus der Positiven Psychologie und der Flow-Forschung
– „Höchstleistung, die nicht anstrengt“ –
- Ansätze für das Selbstcoaching

2. Leading Employees, Managers and Teams – Führung von Mitarbeitern, Führungskräften und Teams

- Wirkungserfolg durch persönliche Ausstrahlung
Wie steuere ich mich physisch und emotional so, dass mich andere authentisch und erfolgreich erleben.
Übertragen der Forschungsergebnisse von Harvard-Professorin Amy Cuddy in die Executive-Welt
- Emotion und Kommunikationserfolg
Forschungsergebnisse von Spitzer und ihre praktische Anwendung in der Führungsinteraktion
- Erfolgreicher Umgang mit den verschiedenen Emotionstypen nach Kuhl und Scheffer
Passgenaue akute Führungsinterventionen und passgenaue langfristige Entwicklung von Menschen
- Collective Emotions and Viral Leadership
Wie entstehen Gruppenemotionen und worauf muss ich dabei in der Führung achten
- Wie lehre und coache ich Emotionale Exzellenz und mache Führungskräften diesbezüglich zu Multiplikatoren

3. Leading the Business – Führung der Organisation, des Unternehmens und des Geschäftes

- Belege für den Zusammenhang zwischen Achtsamkeit und managerialem Erfolg
- Entscheidungsqualität I
Stress, Wahrnehmungsverengung und Entscheidungsdefizite
- Entscheidungsqualität II
Ungewissheitstoleranz als emotionale Schlüsselkompetenz für unternehmerischen Erfolg
- Entscheidungsqualität III
„Beat Your Own Biases“ – natürliche Trugschlüsse, ihre Folgen und wie ich sie vermeide
- Entscheidungsqualität IV
Das Zusammenspiel von Intuition und Intelligenz – der alles entscheidende innere Dialog – „Alles steht Kopf“

Besondere Methodik

- „Let's Play Mindball“ (<https://de.wikipedia.org/wiki/Mindball>)
So machen es die Profis – Emotionale Exzellenz ganz praktisch trainieren
- „Road to Implementation“
Erhöhung der eigenen Umsetzungskompetenz und Umsetzungskonsequenz

Teilnehmendenkreis: Firmeninternes Seminar - Neue Führungskräfte und Führungskräfte, die neu in ihrer Rolle sind

Dauer: entsprechend den gemeinsam festgelegten Schwerpunkten

Teilnehmende: entsprechend der Absprache

